

**De Reichelzer uff die
Gosche geguggd...**

M u n d a r t s a m m l u n g

Vorabdruck

gesammelt und aufgeschrieben von den Mitgliedern

des

Heimatvereins Reicholzheim

Stand Januar 1993

aa		auch
Aach		Auge
Aachebliig		Augenblick
Achchl		Eichel
Ache		Eiche
Achhärnle		Eichhörnchen
achle		feste essen der kann achle!
Aggerfääld		Ackerfeld
alderiere (oa'alderiere)	v. Altruismus (Gegensatz von Egoismus)	sich selbstlos verhalten
Aldoar		Altar
alleweil		immer
alli Färz loonk		ständig sich wiederholend
Anke Ankebroode		Genick, Braten aus dem Nacken- stück
Armedei		Zustand der Ar- mut (sou e Ar- medei)
ausgezülld		ausgesaugt

ausgläüd		ausgeläutet (letztes Läuten)
ausgricht		ausgerichtet auch weiterge- tratscht
ausgschellld		ausgeschellte/ ausgerufene Bekanntmachung
aushülchern		aushöhlen
awwel (awwel hots uff'kört)		soeben eben hat es auf gehört
äbbs		etwas
Ächchl		Eichel (Ort)
ächts	Gegenteil von rechts	links
Äiche äiche		Egge eggen
äigedune		eingetan z.B. abends die Hühner ...
äigwehne		eingewöhnen
äihenkle		einhenkeln Arm in Arm ge- hen
Äire	fränkisch Ehrn	Hausflur
Äisel		Esel
Ärbl		Erdbeeren

Ärwes		Erbsen
ästemiere	to estimate	schätzen
Äülelouch		Eulenloch Öffnung am Scheunengiebel
äweschmiersch		jetzt erstrecht oder auch "von mir aus"
äxern		jemanden plagen oder ärgern
Baaschi (Dräägbaaschi)		Dreckspatz
Babbl	Pappeln	Stockrose/Malve
Backstoakääs	Backsteinkäse	Limburger
baddern		verschwende- risch umgehen
Baddl, Baddele		Krug, Krüglein
Barchent	frz.	Innlett
Batsche		Tratsche
Batscherle	kindl.Patsch- hand	auch Händedruck
Bawwed		Babette
Bäasereisi		Besenreisig
Bäile	I will der emol woas verzäile, von de Jüde-Bäile, wenn sie koa Kardoffl häwwe, können sie koani schäile, genn sie in de Keller, verbreche sie ihr Deller, genn sie in de Gadde, verliere sie ihr Schlabbe, genn sie nuff de Boude, sinns lauder aldi Schoude	abfällig f.Frau

Bärwelisstüllele

Kirchenstuhl f.
ledige Mütter
i. früher. Zeiten

bäusern

vollgestopft
sein

Bäüle
Bäüle

Beule
kleiner Anbau

Bembes
Babbsoak
bab soache

dicker Mensch
dto
satt sein

Bennl

Schnur, Band

bichetli
vergl. auch: kääp

knapp, eng be-
messen

Biebgöüger

Streithahn

Blachwiese

Bleichwiese

Blatze (m.d. Blatze
hiihawe/widermoache)

Sense für Ge-
treide

bläsdern

schwer atmen

blodd

bloß

Bloosboalich

Blasebalg

Boach
de Boach noa

Bach
den Bach hinab
s.S.v. mißlungen

Boar
gäb mer e Boar Know-
weliswäschd

Paar
gib mir ein
Paar Knacker

Board		Bart
Boare		Futtertrog auch Nebenraum in Scheune
boarfüssedi		barfuß
Boast de Boast gfäächt		Bast
Boore	hebr./lat. (Boarum?)	Hornvieh
Borchemoasder		Bürgermeister
Bosse auch f."schabernack"		Possen
Boudestääche	Bodenstiege	Stiege/Treppe auf den Boden/ Speicher
bouse		toben
Böllöl		grober Mann
Börzöüwerschder		der an der Spit ze steht
bössle		basteln
böuble		in der Nase bohren
Böürer als Schimpfwort Knieböürer		Bohrer Pedant
Böützniggl		verkleideter Nikolaus, d.jmd erschreckt
böüze		erschrecken

braad		breit
Breeme		Bremsenfliege
Briid , Briddle		Brett, Brettchen
britschle		m. Wasser plätschern/vergeuden
Brommelder		Brombeeren
br r hui wist hott/hottüü	Zuruf ans Zugtier	halt vorwärts nach links nach rechts
Brühbudde		Brühfaß (hierin wird d. Schlacht schwein gebrüht)
Butze		(Regen) Schauer
Butzmühle	Putzmühle	Mühle zum trennen der Streu
Bützel		Apfelbutzen aber auch als Schipfwort
daab daawi Nuß daabs Ässe /leis		taub Mensch ohne Pep zuwenig Salz
Daag gedaagt		Teig in zu feuchter Erde hantiert
Dabbe		Fußabdrücke
Dalle		Delle
damisch		komisch, sich blöd anstellen

Dannegaß

Kiefernzapfen

Dausch

Mutterschwein

Dauschohre

Fäustling

Dauwern

Tauber

Därmel

Kraftloses Lebewesen

dengle

dengeln
Sense dengeln

Denn

Tenne

dermandeniere

frz.

bewältigen z.B.
beim Essen oder
der Arbeit

Dermel
Hoorik
Massich, Biizich

freches schwaches Kind

Derrbridder

Dörr-Roste

Derrquätsching

Dörrobst aus
Zwetschgen

diffizill

frz.

genau / eigen

Diiechl

Tiegel

Bratentopf

Dischbedaad

Disput

abfällig für
Diskussion

Doach Doach		Tag Dach
Doachoadel	Tagadel	Nichtsnutz Halloдри
Docke	mittelhochd.	Puppe
Doddenierle ke Doddenierle auszu- setze		Kleinigkeit nichts zu kri- tisieren
Doddenierle		Tüttelchen
Dollekabbe		Mütze m. Bommel
Doupf, döpfe		Kreisel, mit d. Kreisel spielen
Doure		Dornen
Drabbediid (auch als mißglückte Stufen beim Haarschn.)		Trittstufe
Drääf	Treffer, drauf	Schicksals- schlag
driiwisch		triebhaft
drosse		wippen
Drouggratze	Troggratze	Schaber
Dröhbennl		langsamer, sich nicht schneller bewegender M.

druggedgschdelld	trockengestellt	6 Wochen v.d. kalben wird n. mehr gemolken
Dudde		Tüte
Duot Döütle		Pate Patin
Dutterer (junger D.)		unerfahrener M.
Duuk	Tücke	Schabernack
düwwe		drüben
Eemes, Pfätzemes Sacheemes		Ameisen
fachiere dr Dirichent hot orch fachiert!		gestikulieren
Fäächer	Feger	Streuner
fächde		fechten i.S.v. betteln
Fäich	v. "fegen"	Nachgeburt
Fersche färschich		Ferse
firm		in einem Fach- gebiet beschla- gen
fischbern		tasten
Fisserle kä Fisserle is übrich gebliewe	Faserchen	Minimum
Fleiß (mit Fleiß moache)		mit Absicht

Flöhbennel		Bindegarn f.d. Geteideernte
fobbe		foppen
Fraad		Freude
freggd	verrecken	verenden, eig. mehr für:kaputt
G'raffl, G'henk		Plunder, altes Gemäuer
g'schnorzelt z'ammeg'schörred		gedörrt zusammengedörrt
G'schlüdder g'schlüdd		Geiltrieb schnell u.dünn gewachsen
Gaaferloatz		Latz
Gaas Gass (plural) (s.Schoof - Schoff)		Ziege die Ziegen
gaschdi	garstig	böse
Gaul		Pferd
gäddli du künnst mer gäddli		passend du kommst gera- de recht
gäh gäh'hitzern		plötzlich schnell erhit- zen
Gedööfl		Täfelung
Gegöri		Nippes i.S.v. nutzlosem Tand
Geranigum		Geranie/Pelarg.

Gerschde		Gerste
Gerschdle		kleines Erbe
Giig		saurer, schlechter Wein
en Giig hoawe		zornig sein
gilfe		schrill schreien, kreischen
Glaast	Geleise	Fahrspuren im Acker
Glach, Glachle		Glied einer Kette
glungern		schaukeln
glungern losse		vernachlässigen
Glümb	Gelumpe	Gerümpel
Gnörer, gnööre		weinerlicher Kritiker
gnötsche		kneten
Goonz		Gans
Gorächine	Georgien	Dahlien
gögge		Brechreiz haben
Göüger	Göcker	Hahn
(Biebgöüger)		jähzorn. Mensch
Graddl		Hochmut, Stolz
Gredlsuppe	Gretelsuppe	Schlacht (Wurst) Suppe

Grinngosche		Herpes am Mund
gröbsern		aufstoßen
Grössdi	geröstete	Bratkartoffeln
Gröüdedöümedi	krötendäumig	Ackerunkraut
Grummbiere Äärdöpfel		Kartoffel
Gschdücht		plumpes Gefäß (auch b.menschl Figur)
Gsocks	Gesockse	Gesindel/ Abschaum
guggemol		schau einmal
gwehne		gewöhnen i.S.v. Zugtiere an die Arbeit gewöhnen
Gwenn		Gewann Feldbezeichnung
Haachseijcher		abfällig f. Lehrer
haasgrädisch		kritisch
haaß		heiß
Haawe		Hacke
Haddl		dürre Frau
Hagglebaasch		minderwertig f. Hinterlassen- schaft

hasse i hass Max unn hoa dr die Ärwet g'hasse		heißen auch im Sinne von anweisen
Hawwer		Hafer
Häich	Gehege	Hecke
Häife äiläiche		Hefe mit Hefe Teig ansetzen
Häifl (der Häifl)	von Hefe	Sauerteig Rest vom alten Vorteig
Heggeschmätzer		armer Bauer
Hehbüchener hehbüchen	v.Hainbuche	harter Mensch robust, hart
Hehrle un Fraale		altes Ehepaar Mann und Frau
hemmed vgl.strümpfedi, boar- füssedi		nur mit Hemd be kleidet
Hempfele Mümpfele		eine Handvoll Mund/Maulvoll
Henkhoulz		galgenart.Holz z.Aufhängen
hie	hin	tot, kaputt
Hiffelder		Hagebutten
Hiiereschdaach		Hirnsteige
hinnerschich unn färschich		rückwärts und vorwärts
hinnerstöüwerschd		Durcheinander

Hitzeblitz		jähzorn.Mensch
Hoafe	Hafen	Topf
hoali s'iss hoali bei der Moali		heimelig heimelig beim Malchen
Hoasebrot	Hasenbrot	Brot, d.man v. d.Feldarbeit zu rückbringt
Hoasenääst		Osternest
Hoggemoo	Hakenmann	in der Tauber holt d.schlech- ten Schwimmer
Holler		Holunder
Hoomel (Säühoomel)		Hammel a.als Schimpfw. Sauhammel
Hoomer		Hammer
Hoondscharwe	Handscherben	Waschschüssel f d.Hände
horre		schlittern auf dem Eis
Houvelboonk		Hobelbank
Hulle	Hülle	Kopftuch
Hullebäwwele		Frau mit Kopf- tuch
humpfern, pfupfern		pfuschen, schl. Arbeit leisten m.mind.Material
Hutzel		Dörrobst
Hutz, hutzern		Schwein/grunzen

Hüngeli Bibbeli s'Geziffer	Geziefer	Hühner Kücken kl.Nutztiere
hüwwe unn düwwe		hüben u.drüben
iire s' iiert scho		gären es ist schon i. Gärung übergeg.
Johr		Jahr
Jota (kein Jota davon ab- gehen)	hebr.Buchstabe	
jouger		zweifelhaft
jouger		zweifelhaft
Jüd, Jüde		Jude, Juden
Kadauseklöss	ähnlich wie das Rezept f."arme Ritter"	Karthäuser-Klö- se
Kannebee	frz.Kanapee	Sofa
Kannl	Kandel	Dachrinne
Kannsträuwelii		Johannisbeeren
Karelle		Perlenkette
käöp		eng, nahe bei- einander
Kärch, Kärcheuhr		Kirche, Turmuhr
Kelle	° ^	Kelle, Schöpfge fäß

Kelt

Kälte

Klösskoupf

Dickkopf

Knäüger,

zu allem einver-

knauge

standen sein

knitz

nicken

verschmitzt

knorre

knurren

i gäb der fors knorre

Knowweli

Knoblauch

Koarschd

Zinkenhacke

Kohlroawe

Kohlrüben

(Kohlroawe unn Klöss)

Koomb

Kamm

Kouber

Kaulquappen

Koupf, Koupfweh

Kopf, Kopfweh

Koure

Korn

Kötze

Kotze

Tragkorb, auch
dicker Bauch

Köünzle

Käützchen

Kratzberschde

Kratzbürste

Kräüdi		Kraut v. Pflanzen
Krüstle	Krüstchen	(Brot)Anschnitt
Kuffe		ovaler Bottich
Kummern, Kümmerli		Gurken
kühlächt		kühl
külche külchern		massiv husten
Laadsaal		Leitseil
laafe		laufen
Laast üwer oan Laast g'schloache		Leisten mit gleichem Maß gemessen
laicherlis (laicherlis Schliide foahre)		liegend im Liegen
lammediere	frz.lamantieren	jammern
lammeri		elend sich "lammeri" fühlen
Lawle, Laab		Brotlaibchen Laib Brot
läätsched		lappig, weich
Läich		Lage bes.beim Garbensetzen a. dem Erntewagen
läiche	legen	
läidi		ledig

Läiser, verläisert		Wurm, verwurmter Apfel
läüdseeli Läüd		leutselig Leute
Läwe, läwe		Leben, leben
lehne		leihen
Lenggwied		hinteres Teil der Deichsel
Lenkboare		spezieller Schlitten
letz nit letz"		schlecht nicht schlecht
Liebröhre	Liebstöckel	Maggikraut
liidschäfdi		wackelig, ver- braucht
Linneboam		Lindenbaum
Loahme Loahmsieder lohm'orsched	Leimsieder	Lehm sehr langsamer Mensch
Lohmefäll	Lehmfeld	ausgefülltes Gefache beim Fachwerkbau
Lötfeiche		Mensch ohne Mut
Löse		Eisen am Leiter wagen
Lumme		Lumpen, Lappen
lummeri		sich schwach fühlen

Lusch		Frau ohne guten Leumund
luure		lauschen
Lüchebäüdel	Lügelbeutel	Lügner
lück		lockerer Zustand bei Erde oder Kuchen
lüddrisch	lutherisch	evangelisch
Lünne		Fettgewebe, das beim Schlachten ausgelassen w.
Maad Du bist e rechdi Maad		Magd ist als Lob gemeint
Maasl Massl	hebr. Massel (massel tov)	Meisel Glück .
Machulle	hebr.?	Bankrott
Madde Maddebloatz		Quark Quark-Blechkuchen
malatt	frz. malade	erschöpft, müde
Maldersoag	Maltersack	unbewegl. Mensch
Maul ohenke		freche Reden führen
Märwele		Murmel /Klicker
Meich, Meichl		träges Weib
Meichl		träge weibl. Person

Moa		Main
moasde		meinst Du
Moonet		Monat
Moonetsklee		Luzerne
Möüsi		Moos
Mugge	Mücke	Fliege
Muggefugg	Muckefuck Mocca aux	Ersatzkaffee
müxe		stinken, nach Moder riechen
Naupe Krenk	s`hot die Naupe s`hot die Krenk	heikel sein dto
naushawe ausg(e)hawe		hinaushauen ausschlagen (b. Pferd)
Nääwel		Nebel
näi, naus, nuuf vergl.mit onni,awwi uffi		(hin)-ein,-naus -auf
näwedroh		nebenan
näwedroh		nebenan
niwwle		nieseln
noa		hinab

Noachl

Nagel

noass
sachnoassnass
tropfnass

Noawl

Nabel

Nochber

Nachbar

noddle

wackeln,
Kind i.d.Wiege
schaukelnNousl
nousleeifrige Frau
eifrig hantie-
ren

nöü

neun

Nuddl, Nuddele

Schnuller

oa

ab

oabinne

abbinden

oabsenoat

obstinat

heikel

oacht

acht

oagäwe

abgeben

oagucke		abgucken
oakanzle		abkanzeln scharf zurecht weisen
oaläiche		ablegen
oamelde		abmelden
oaner	maskulin 1	einer
oani	feminin 1	eine
oans	neutrum 1	eines
Oaoaxer	Einachser	eigentl. f. gehbe hinderte Pers.
oawinge		abwinken
Oaxel		Achsel
oazawle		abzappeln
oazäile		abzählen
Obberli moache		Zicken machen
Ogüh	frz. Hautgout	e G'schmäckle erzielen
Olwel		ungeschickter Mensch
Hölwernölbel		dto
olwer		albern
onni awwi uff		hinwig, hinaus, hinauf
Onnwe	Anwende	Ackerrand

oo		an
Ooder		Ader
oodrabiere		antreffen i.S. v. "erwischen"
oogemutzt		warm ange- zogen
oomelde		anmelden
Oos / Schinnoos	Aas, Schindaas	Schimpfname f. tückische Pers.
Owoacht		Obacht (achtge- ben)
Oxe'aach	Ochsenaug	Spiegelei
öisle	ruft nach dem Ochs?	rindern
Öpfelspföngeli		Apfelscheiben in Pfannkuchen- teig gebacken
Österliche Zeit	Osterluzei	Pflanze f.d. Werzbüschel
Pfärch		Pferch/Gatter
Pfärre		Durchfall
pfätze	pfetzen	kneifen, aber auch für etwas eng einordnen
pflocke oapflocke		pflücken (ab)pflücken
Pfülf	Pfühl	Zudecke (in die Kissen, in die Pfühle...)

Plafoa	frz. Plafond	Zimmerdecke
pläide		fort gegangen "er iss pläide"
pläide	bankrott	
Pläsier däs hotr zum Pläsier gmoacht	frz.	Vergnügen d. hat er extra gemacht
Potschamber	frz. Pot a Chambre	Nachttopf
prasche		prahlen
Präidicht		Predigt
pressand	frz.	es eilig haben
Quätschingslatwerche	Latwergen	Zwetschgenmus
Raffl, ausraffle		die grüne bei den Walnüs- sen entfernen
raffle		mit dem Reifen spielen
Rangesche		Rübenpflanzen
Ranke Brot		größ. Brotabschn
Rauhbautz rauhbautzig sein		grob, robust
Rauschebäudel		furchtloser M.

Rääf

Reff

unfreundliche
Frau //
Futterkrippe

Rääf

reingeschmeckt

eingewandert/
eingeheiratet

Regadd
vor jemd.regadd hoawe

Furcht/Achtung
sich vor jemand
fürchten

Rehli

Rehlinge

Pfifferlinge

Rehmschuh
rehme, s'rehmt

Bremsschuh
bremsen, bes.b.
n.freilauf.Rad

Riesder

Lederflicken
auf dem Schuh

Ringelbuusch
Ringelbüsch

Löwenzahn
dto plural.

Riwweli
Riwwelisbloatz

Streuseln
Streuselkuchen
vom Blech

Riwwlorsch

unruhig.Mensch

roag'luddert
roag'loddert

heruntergekome-
men

Roatz

Ratz

Iltis

Roonk

Rang

für Kurve

ruffe, rüft, g'rufe

rufen, ruft,
gerufen

Rungl

Runkel

Rübe

rüffdi

trocken, rauh
Hände od.Brot

rümm
do drüm rüm
rümm unn dümm

herum
da drum herum
um und um

Saffe

Seife

Saffeschdöpfele

Seifenstopfen

Zäpfchen

sälli		jene
Sässder Sümmerer	15 Ltr./30 Pfd 20 Ltr./40 Pfd	Getreidemaß dto jedoch auch f."dicken Kopf"
Säübiire	Saubirnen	Birnen der schlechtesten Qualität
Säüküwel ümschüüde	Schweineeimer umschütten	etwas sagen, was besser ungesagt bliebe
Schaade	Scheide	(Brillen-)Etui
schägged	scheckig	bunt
Schbeddl		Zwickel, einge- setztes Stück
Schbeiß	Speise bzw. angerührtes	Mörtel
Schbiitzfrack	humor. Schimpfw.	ein ganz ausge- kochter Mensch
Schbitzglicker		dto
Schböhbrenner		eigtl. Schlaule
Schbreißeli		Späne als Anfeu erholz
Schbreißl	Holzsplitter	(im Finger)
Schbrenge	von sprengen davon sprengen	Der Bogen bei Pfeil + Bogen
Schbruuz Schbrötze, schbrötze		Spritzer Spritze, sprit- zen
Schbrüchlkärwle		Henkelkorb
schdalliere		kritisieren

schdaxed		staksig
schdärze		stürzen auch Feld um- pflügen
Schdärze		Stürze, Holz- krug für Wasser
Schdäücherli		Gelenkwärmer
Schdäüßscherwe		Blumentopf leer
schdäüwern Boam schdäüwern		dagegenstellen reichtragende Bäume stützen
schdäüwern		als Hochzeits- brauch: etw. ver- barrikadieren
Schdenner	Ständer	(Kraut) Zuber
Schderze	Stürze	Topfdeckel (der darübergestürzt wird)
Schdingerli		Tagetes
Schdosskassde	Stoßkasten	Kiste z. Mischen v. Stroh u. Rüben schnittel
schdräüßscherwebriid		Balkonkasten
Schdriche	Striche	Zitze
Schdriimel		Striemen
schdupfle zammeschdupfle	stoppeln	z. B. hängengebl. Obst nach dem 1. Nov. ernten
Schdüllele		Stühlchen

Schdümml		Rest, n.ganz voller Sack
Scheelich		Kahn
Scheese	frz.Chaise	(Kinder)Wagen
Scheitle		Holzscheit
Schelle		Klingel, Glocke glockenähnl.Gerät z.Abschaben
schenne		schimpfen
Schicks	jidd.Schickse f.nicht jüdisches Weib	unmoralisches Frauenzimmer
Schiffschauglbremser		Halloдри
Schildscheidle		Waagholz f.d. Gespann
Schillebouck		Purzelbaum
Schinger	Schinker	flacher Weiden- korb, aber auch für "Bett"
Schinnoos	Schindaas	Schimpfwort
Schiss		Angst
Schißschüssel		zum Einschießen des Brotteigs in den Backofen
schlaffe	schleifen	schleppen
Schlodderfoaß		Behälter für Wetzstein

Schlottfächer		Schornstein- feger
Schmaasmugge		Schmeißfliege
Schmäile	Schmiele	Unkrautgras
Schmier	schmieren	Marmelade
schmoal		schmal
Schnalle Schnallesuppe		unmoral. Dame gehaltlose Sup- pe a.d. Tüte
schnappe, knappe kneppe		hinken
schnäaged		naschhaft, wählerisch
Schnüüdl		Maul/Mund aber auch das zuge- strickte v. Sack
Schoale e Schoale Kaffee		Schale eine Tasse Kaf- fee
Schofmäüliszoloat		Feldsalat
Schoglgaul		Schaukelpferd
Schoof die Schoff (plural)		Schaf die Schafe Mz.
Schoude wie n Schoude schaffe		eiliger eifrig. Mensch
schoufl	schofel	schlecht, ge- mein
Schoure		Spaten, aber auch f. lange Fingernägel

Schroache	Schragen	spez. Gestell
schummred		schwindelig, betäubt
Schüüwl beim Schoure moache		große Schollen machen beim Um- graben
Seier auch f. schlechtes Gedächtnis	Seiher	Küchensieb z. trenn. v. flüssi- gem + festem
sellmols		damals
simmliere		nachdenken grübeln
sitzerlis		im Sitzen
Souhle		Sohle
Stachelbäier		Stachelbeeren
stehnerlis		im Stehen
stöüwern stüüre	mißlieb. Thema zutage bringen	stöbern verbal stöbern
Suhle		schlechtes Weib
Sücherlis unn Fanger- lis		suchen und fan- gen spielen
Süd Südkorb		Dreschabfall groß. Korb (Süd ist sehr leicht)
Träüwel		Trauben

trischacke		plagen, quälen
triwliere		etwas als eilig ansehen u. be- schleunigen
uff		auf
uffenanner		aufeinander
Uffschdellbriid		Aufstellbrett
Uffsoatz		Aufsatz
uuschier	unschier	ungeschlacht
uuze		verulken
<i>Autrieb</i> ümmesuust ümmesuust oder auch Metzgersgang		<i>umsonst</i> umsonst
ünnerstöüweschd		vergeblich das Unterste zuoberst
Üüschlitt	Unschlitt	Talg als Vor- produkt für Kerzen
üüwerg'schnappt	übergeschnappt	wahnsinnig ge- worden
üwwerzwerch		verquer
Veieli		Veilchen

veräbble	veräppeln	verulken
vergohweddle		verschwenden / vergeuden
verhobbaasd		versäumt
verkaffe		verkaufen
verri		nach vorne
versäue / versuddle		verschmutzen besudeln
vichelant	lat.vigulant	wendig, gewieft
vissediere	Visitation	in Augenschein nehmen
Voggedives	rotwelsch	Anführer der Spitzbuben
Vohrfoall		(Gebärmutter)- Vorfall
Vordl	Vorteil	Wenn die Arbeit gut von der Hand geht
Vöüling		Völle
Waisbill	Weibsbild	Frau
walle		wallfahren
Waschlavoor	Lavoir	Waschschüssel
Wass		Weizen

Wastl

Sebastian

Wääch

Weg

Wäächscheißer

Wegescheißer

Gerstenkorn

Wäi

Wein

Wäidel

Wedel

Weiwle

Weibchen

welchern
Welcherhoulz
Welcher/Werkbriidauswellen
Wellholz
Arbeitsbrett

Welle

große Reisig-
bündel

Wellehansl

Wichtigtuer

Wiindbäüdl

Windbeutel

Willerbuusch

Königskerze

Winneschdroonk

Windenstrang

Seil f. Winde, d.
am Leiterw. d.
Ladung fixiert

wischbern

wispern

Wooch, g'wooch

Waage, gewogen

Wurzelmühle

Wurzelmühle

Rübenmühle

Wuche

Woche

Wühler Wühlerhäufe		Maulwurf Maulwurfshügel
zaggern		pflügen
zeidich		(früh)zeitig
Zemel		Zweig / auch Ableger
Zemede unn Bire- schnittz	Mehlspeise und geviertelte Birnen	Fett, Salz, Was- ser und Mehl
Zerre		Sehne für Frau ohne Proportionen
Zichle Küssezichle	Bezug fürs Bett	Kissenbezug
Zoche Rasta-Locke sin Zoche		wilde Haar- pracht
Zohraffl		markant. Gebiß große Zähne
zöüwle		an den Haaren reißen
zupaß		passend gerade richtig
zülle		lutschen
Züüchl		Zügel
zwärch Zwerchrieme	zwerch	quer Querrippe (Sup- penfleisch)
zwee zwuu zwa	maskulin. zwei femin. zwei neutrum zwei	zwei (-Brüder) zwei Schwestern zwei Geschwist.
Zwuggl		kleiner Mann

Für weitere Nennung von MUNDART-Ausdrücken sind wir dankbar.

Bitte weitergeben an Erika Bick Reicholzheim

oder

Ursula Köhler Reicholzheim

Anmerkung zur Aussprache:

oa wird nasal/kehlrig gesprochen, ähnlich
wie das frz. Wort "Chanson"